

## *Sitzungsvorlage*

---

Stadt Meersburg

Abteilung "Bauen und Gebäudemanagement"

Engesser, Bernd

Nummer: **17/0862**

Datum: 30.11.2017

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Gemeinderat	19.12.2017	öffentlich <b>Anlagen:</b> 1/Lageplan Wasserleitung

### **3. Begleitmaßnahmen der Stadt Meersburg im Zuge des 2. BA Breitbandnetzausbau - Arbeitsvergabe**

#### **Sachvortrag:**

Im Zuge der Ausschreibung des 2. Bauabschnitts (BA) zum Breitbandnetzausbau des Gemeindeverwaltungsverbandes wurden für die einzelnen Gemeinden (Daisendorf, Stetten und Meersburg) und der Versorgungsträger (Netze BW und Stadtwerk am See) Begleitmaßnahmen mit ausgeschrieben.

Die Angebotseröffnung der Gesamtmaßnahme hat am 28.11.2017 im Rathaus Meersburg stattgefunden. Das beauftragte Ingenieurbüro Pietsch hat zwischenzeitlich die Angebotsprüfung und Wertung vorgenommen. Zur Klärung der Leistungsfähigkeit hat mit dem wirtschaftlichsten Bieter, dem Stadtwerk am See, ein Technisches Klärgespräch nach VOB stattgefunden.

Eine Beauftragung für die Leistungen zum Ausbau des Breitbandnetzes wird vom Gemeindeverwaltungsverband an das Stadtwerk am See vorgenommen.

Für die Stadt Meersburg sind folgende Begleitmaßnahmen vorgesehen:

1. Entschärfung der Radwegsituation im Bereich des Bismarckplatzes bis zum „Wilden Mann“ mit der Oberflächenwiederherstellung des Radwegs vom „Wilden Mann“ bis zur Fähre
2. Die Erneuerung der Wasserversorgungsleitung ab der Kreuzung Steigstraße/Bismarckplatz bis zum Fährhaus

Die Modernisierung des Gehwegs mit der Schaffung von Baumscheiben und weiteren Bäumen sowie der Erneuerung des Geländers zwischen Geh- und Radweg wurde in der Gemeinderatssitzung am 21.11.2017 vorgestellt. Der Baubeschluss konnte aus Kostengründen nicht gefasst werden, die Modernisierung des Gehwegs wurde auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Die Trassenführung aller zu verlegenden Leitungen ist aus Platzgründen, durchweg im Radweg vorgesehen. Für die Oberflächenwiederherstellung des Radwegs gibt es die Möglichkeit eines Ausbaus mit Asphalt und einer Oberflächenbeschichtung oder dem Ausbau mit einem Betonpflasterbelag. Auf alle Fälle sollte sich die Oberflächen von Gehweg und Radweg aus Gründen der besseren Wahrnehmung unterscheiden.

Vom Ing. Büro Pietsch wurde bei der Zusammenstellung der Kosten festgestellt, dass kaum ein Preisunterschied der beiden Varianten besteht. Die Verwaltung schlägt vor, die Oberfläche des Radwegs mit einem Betonpflaster wiederherzustellen.

Die Wasserleitung aus dem Jahr 1959 soll im Zuge des Breitbandnetzausbaus auf Empfehlung des Betreibers des Wasserversorgungsnetzes, dem Stadtwerk am See, ausgetauscht werden.

Aus der Angebotssumme des Stadtwerks am See ergeben sich folgende Kosten als Vergabesummen einschließlich Mehrwertsteuer der Begleitmaßnahmen:

Radwegsituation im Bereich „Wilder Mann“ mit dem Anteil der Radwegoberflächenwiederherstellung	38.446,00
Erneuerung der Wasserversorgungsleitung	53.855,00
Gesamt	92.301,00

**Finanzierung:**

Die, für die Finanzierung erforderlichen Haushaltsmittel, werden im Vermögenshaushalt 2018 eingeplant.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Gemeinderat beschließt, das Stadtwerk am See mit den dargestellten Begleitmaßnahmen zum Angebotspreis von brutto 92.301,00 Euro, zu beauftragen.

Engesser